

International GT Open 2012

Manthey gratuliert Tandy zum Porsche-Cup-Gewinn

Britischer Manthey-Pilot wird zum besten Porsche-Privatfahrer gekürt

Stuttgart/Meuspath – Nach seiner ersten vollen Saison im internationalen GT-Sport kann der Brite Nick Tandy den Gewinn des Porsche Cup als bester Privatfahrer der Welt feiern. Im Rahmen der *Night of the Champions* am 8. Dezember im Entwicklungszentrum Weissach nahm Nick Tandy den Porsche Cup von Dr. Wolfgang Porsche, dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates der Porsche AG, entgegen.

Zusätzlich erhielt Tandy, der in der zurückliegenden Saison 7.510 Punkte sammelte, einen neuen Porsche 911 Carrera S. Der Porsche Cup ist mit insgesamt 253.000 Euro dotiert. Punkte für den von Ferry Porsche initiierten Wettbewerb erkämpften Fahrer in insgesamt 18 GT- und Prototypen-Rennserien sowie bei ausgewählten Langstreckenrennen.

Rennprofi Tandy, der im Zweitberuf eine Farm bewirtschaftet, startete 2012 als amtierender Meister des Carrera Cup Deutschland mit dem Traditionsteam Manthey-Racing auf einem Porsche 911 GT3 RSR in der International GT Open. Gemeinsam mit dem Werksfahrer Marco Holzer gewann Tandy fünf Rennen. „Meine Frau Renate und ich freuen uns für Nick mit dem gesamten Meuspath Team über diese hohe und verdiente Auszeichnung“, stellte Teamchef Olaf Manthey nicht ohne Stolz fest. „Der Junge ist ein Racer, wie aus dem Bilderbuch! Dazu ein klasse Teamplayer und einfach ein verdammt netter Kerl!“ Dass Tandy auch auf der schwierigen Nürburgring-Nordschleife von Anfang an zu den schnellsten Piloten zählt, war mit ausschlaggebend für Manthey dem 28-Jährigen einen Platz auf dem gelbgrünen GT3 RSR in der GT Open anzubieten.

Weitere Punkte für den hochdotierten Porsche Cup fuhr Tandy im ADAC GT Masters, in der Britischen GT Meisterschaft als auch in der ALMS ein. Nick Tandy ist nach John Fitzpatrick (1972, '74, '80) und Tim Sugden (2005) der dritte Brite, den Porsche mit dem seit 1970 ausgeschriebenen Porsche Cup ehrt.

Pressekontakt:

Email presse@manthey-motors.de